

RESIDENZENFORSCHUNG

Herausgegeben von der Residenzen-Kommission
der Akademie der Wissenschaften in Göttingen

Band 6



Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen
1997

ZEREMONIELL UND RAUM

4. Symposium der Residenzen-Kommission
der Akademie der Wissenschaften in Göttingen

veranstaltet gemeinsam mit dem
Deutschen Historischen Institut Paris
und dem Historischen Institut der Universität Potsdam
Potsdam, 25. bis 27. September 1994

Herausgegeben von
Werner Paravicini



Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen
1997

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Zeremoniell und Raum: 4. Symposium der Residenzen-Kommission der Akademie der Wissenschaften in Göttingen veranstaltet gemeinsam mit dem Deutschen Historischen Institut Paris und dem Historischen Institut der Universität Potsdam, Potsdam, 25. bis 27. September 1994 / hrsg. von Werner Paravicini. – Sigmaringen: Thorbecke, 1997.

(Residenzenforschung; Bd. 6)
ISBN 3-7995-4506-9

NE: Paravicini, Werner [Hrsg.]; Akademie der Wissenschaften <Göttingen> / Residenzen-Kommission; GT

GEDRUCKT MIT UNTERSTÜTZUNG DER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN GÖTTINGEN

© 1997 by Jan Thorbecke Verlag GmbH & Co., Sigmaringen

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, das Werk unter Verwendung mechanischer, elektronischer und anderer Systeme in irgendeiner Weise zu verarbeiten und zu verbreiten. Insbesondere vorbehalten sind die Rechte der Vervielfältigung – auch von Teilen des Werkes – auf photomechanischem oder ähnlichem Wege, der tontechnischen Wiedergabe, des Vortrags, der Funk- und Fernsehsendung, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, der Übersetzung und der literarischen oder anderweitigen Bearbeitung.

Dieses Buch ist aus säurefreiem Papier hergestellt und entspricht den Frankfurter Forderungen zur Verwendung alterungsbeständiger Papiere für die Buchherstellung.

Gesamtherstellung: M. Liehners Hofbuchdruckerei GmbH & Co. Verlagsanstalt, Sigmaringen
Printed in Germany · ISBN 3-7995-4506-9

Inhalt

Vorwort	7
<i>Werner Paravicini</i> Zeremoniell und Raum	11
I. ZEREMONIELL UND SOZIALER RAUM: HIERARCHIE IN DISTANZ UND NÄHE	
<i>Karl-Heinz Spieß</i> Rangdenken und Rangstreit im Mittelalter	39
<i>Paul-Joachim Heinig</i> Verhaltensformen und zeremonielle Aspekte des deutschen Herrscherhofes am Ausgang des Mittelalters	63
<i>Malcolm Vale</i> Courtly ritual and ceremony: some pre-Burgundian evidence (England and the Low Countries, 13th-14th centuries)	83
<i>Jacques Paviot</i> Les marques de distance dans les <i>Honneurs de la Cour</i> d'Aliénor de Poitiers	91
<i>Thomas Behrmann</i> Hansische Gesandte an Herrscherhöfen: Beobachtungen zum Zeremoniell	97
<i>Susanne Kress</i> <i>Per honore della ciptà</i> . Zeremoniell im Florentiner Quattrocento am Beispiel des Besuchs Galeazzo Maria Sforzas im April 1459	113
II. ZEREMONIELL UND NAHER RAUM: VERÄNDERUNGEN IN ADELSSITZ, BURG UND SCHLOSS	
<i>Michael A. Bojcov</i> Qualitäten des Raumes in zeremoniellen Situationen: Das Heilige Römische Reich, 14.-15. Jahrhundert	129

<i>Gottfried Kerscher</i>	
Die Perspektive des Potentaten. Differenzierung von »Privattrakt« bzw. Appartement und Zeremonialräumen im spätmittelalterlichen Palastbau ...	155
<i>Mary Whiteley</i>	
Ceremony and Space in the <i>châteaux</i> of Charles V, King of France	187
<i>Christian de Mévindol</i>	
Le Cérémonial et l'espace. L'exemple de l'hôtel Jacques-Cœur à Bourges ...	199
<i>Detlev Kraack</i>	
Die Johanniterinsel Rhodos als Residenz. Heidenkampf in ritterlich-höfischem Ambiente	215
III. ZEREMONIELL UND FERNER RAUM: DIE NEUE RESIDENZ, DIE NEUE STADT	
<i>Bernhard Schimmelpfennig</i>	
Der Palast als Stadtersatz. Funktionale und zeremonielle Bedeutung der Papstpaläste in Avignon und im Vatikan	239
<i>Andreas Sohn</i>	
Die »neue« Vatikanresidenz und die »neue« Stadt. Papst, Kurie, Topographie und Urbanismus im Rom der beginnenden Renaissance	257
<i>Marc Boone et Thérèse de Hemptinne</i>	
Espace urbain et ambitions princières: les présences matérielles de l'autorité princière dans le Gand médiéval (12 ^e siècle – 1540)	279
<i>Ulrich Schütte</i>	
Stadttor und Hausschwelle. Zur rituellen Bedeutung architektonischer Grenzen in der frühen Neuzeit	305
<i>Peter Moraw</i>	
Zusammenfassung	325

Vorwort

Das 4. Symposium der Residenzen-Kommission der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen zum Thema »Zeremoniell und Raum, 1200–1600« wurde mit Bedacht an einen historischen Residenzort in einem neuen Bundesland einberufen und war aus Pflicht und Neigung international angelegt. Die Redner kamen nicht nur aus ganz Deutschland, sondern auch aus Moskau, Emsforth und Oxford, Gent und Paris. Dazu hatten sich Diskutanten und Gäste aus Löwen, London und Straßburg eingefunden.

Gegenwärtig war auch die Residenzen-Kommission mit mehreren ihrer Mitglieder, das Deutsche Historische Institut Paris in stattlicher Delegation, das Historische Institut der jungen Universität Potsdam, die alle drei zusammen das gegenwärtige Symposium ausgerichtet haben. Ein vierter im Bunde hielt sich im Hintergrund, war aber nicht weniger wichtig: die Gerda Henkel Stiftung zu Düsseldorf, die nicht zum ersten Mal unbürokratisch Förderungswürdiges mit helfender Hand unterstützte. Ausdrücklicher Dank gebührt auch dem Minister für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Herrn Hinrich Enderlein, und dem Rektor der Universität Potsdam, Magnifizenz Rolf Mitzner, die den Kongreß unter den Säulen des Neuen Palais würdig empfingen.

Überhaupt gab der Tagungsort, an dem Heinz-Dieter Heimann die Wege geebnet hatte, Anlaß zu mancherlei Nachdenklichkeit. Manche durchwanderten zum ersten Mal jenes preußische Arkadien zwischen dem Neuen Palais (in dessen Communs wir tagten), Sanssouci (das wir besichtigten) und der letzten Hohenzollern-Residenz Cecilienhof (wo wir eine Sitzung abhielten und der Ereignisse vor fünfzig Jahren gedachten). Noch standen Verfall und Wiedergeburt schroff nebeneinander. Hier glänzte schon neues Gold, dort zerbrach noch grau nach vielen Jahrzehnten der Stein.

Die 67 Teilnehmer waren:

H.-Dozent Dr. Uwe Albrecht (Kiel)	Klaus van Eickels (Bamberg)
H.-Dozent Dr. Ronald Asch (Münster)	Prof. Dr. Evamaria Engel (Berlin)
Prof. Dr. Helmut Assig (Potsdam)	Prof. Dr. Josef Fleckenstein (Göttingen)
Dr. Rainer Babel (DHI Paris)	Antje Flüchter (Köln)
Prof. Dr. Pedro Barcelo (Potsdam)	Dr. Christoph Frank (London)
Dr. Thomas Behrmann (Münster)	Birgit Franke M.A. (Marburg)
Dr. Marc Boone (Gent)	Marc Girouard (London)
Prof. Michael Bojcov (Moskau)	Dr. Gudrun Gleba (Oldenburg)
Prof. Dr. Michael Borgolte (Berlin)	Prof. Dr. Manfred Görtemaker (Potsdam)
Prof. Dr. Albert Chatelet (Straßburg)	Prof. Dr. Klaus Grubmüller (Göttingen)
Dr. Liliane Chatelet-Lange (Straßburg)	Prof. Dr. Peter-Michael Hahn (Potsdam)
Prof. Dr. Heinz Duchhardt (Münster)	